Geofence anwenden

In geoCapture können Sie ganz leicht Arbeitszeiten und Standzeiten projektbezogen erfassen. Hier erfahren Sie, wie Sie die Funktion „Geofence anwenden“ bei Projekten nutzen können, um Ereignisse nachträglich Ihrem Projekt zuzuordnen.

Mit der Funktion „Geofence anwenden“ können Ereignisse wie Fahrten, Stopps, Betriebsstunden, Stempelungen und Beacons anhand der GPS-Position zugeordnet werden.

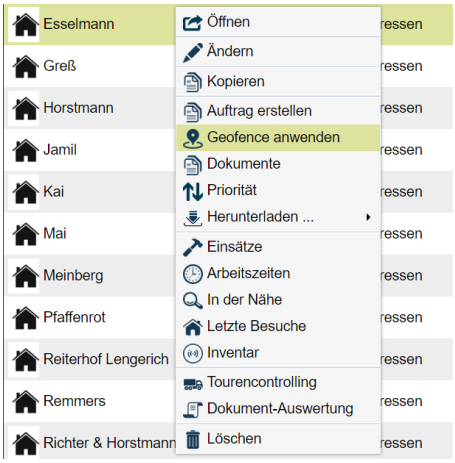
1. Projekte erstellen oder ändern

Im geoCapture-Portal können Sie Projekte und Projektgruppen für verschiedene Standorte, Kunden oder Baustellen anlegen. Sie können Projekte im Portal jederzeit erstellen oder ändern.

2. Geofence anwenden

Unter „Projekte“ wählen Sie das gewünschte Projekt mit einem Rechtsklick aus.

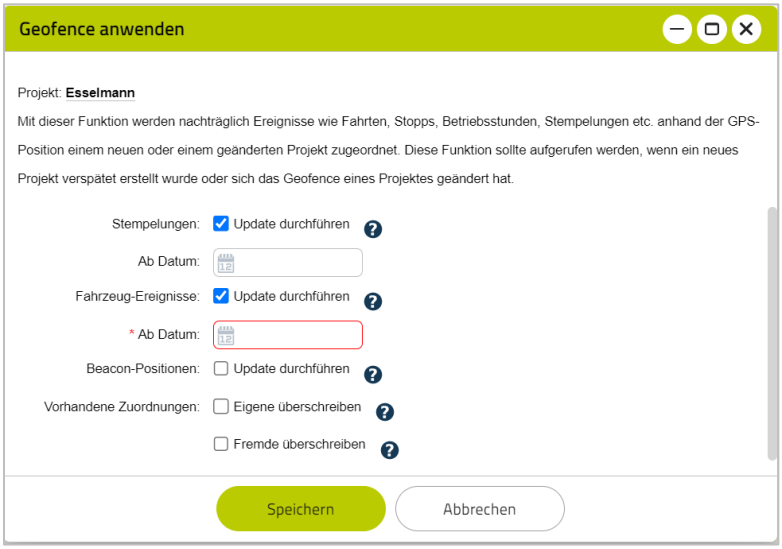
Wählen Sie „Geofence anwenden“.



3. Ereignisse auswählen

Entscheiden Sie, welche Ereignisse (Fahrten, Stopps, Betriebsstunden, Stempelungen und Beacons) dem Projekt zugeordnet werden sollen.

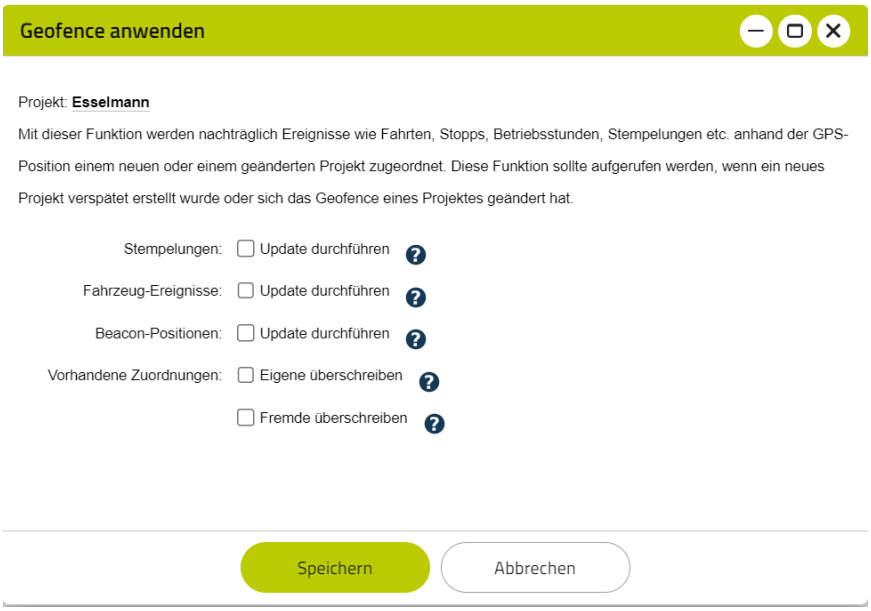
Geben Sie an, seit wann diese Ereignisse dem Projekt zugeordnet werden sollen.



4. Überschreiboptionen

Für bereits vorhandene Projektzuordnungen können Sie festlegen, ob nur eigene, nur fremde oder sowohl eigene als auch fremde Ereignisse überschrieben werden sollen.

Diese Einstellung ist relevant, wenn bereits falsche Projektzuordnungen vorliegen.



„Eigene Projekte überschreiben“ bedeutet, dass dieses Projekt bereits zugeordnet ist. Diese Einstellungen wählen Sie, wenn z.B. die Position des Projektes korrigiert wurde und die Zuordnung zu anderen Projekten erfolgen soll.

„Fremde Projekte überschreiben“ bedeutet, dass andere Projekte bereits zugeordnet sind. Diese Einstellung wählen Sie, wenn Stempelungen und Einsatzzeiten einem anderen Projekt falsch zugeordnet wurden.

Klicken Sie auf „Speichern“, nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

Das war's! geoCapture ordnet nun automatisch die ausgewählten Ereignisse Ihrem Projekt zu. Damit können Sie die zugeordneten Arbeitszeiten, Standzeiten und Betriebsstunden als Projektzeiten auswerten.